

vom 7. April von der Sa-
werke Oberkirch GmbH der
Geschäftsbericht des Zweck-
verbands „Wasserversorgung
Vorderes Renchtal“ übermit-
telt wurde. Die Bilanzsum-
me des Zweckverbands hat
sich gegenüber dem Vorjahr
um rund 247000 Euro ver-
ringert. Ein neues Darlehen
über 120000 Euro wurde auf-
genommen. Durch die Darle-
hensaufnahme und Zahlung
von 174000 Euro Darlehens-
tilgung verminderte sich die
Darlehenssumme auf 11,55
Millionen Euro. Die Betriebs-
kostenumlage erhöhte sich
um 33000 Euro wegen des ge-
stiegenen Materialaufwands
bei den gestiegenen sonsti-
gen betrieblichen Aufwen-
dungen. Die Betriebskosten-
umlage liege bei rund 40500

von rund 19400 Euro fällig, so
Knapp.

Sanierung beendet

Bürgermeister Thomas
Krechtler informierte darü-
ber, dass die Sanierung des
Hochbehälters in den näch-
sten Wochen endgültig abge-
schlossen wird. Bereits seit
März dieses Jahres wurde
wieder auf die eigenen Brun-
nen umgestellt. Man gehe
davon aus, dass sich die Be-
triebskostenumlage für das
laufende Jahr deutlich redu-
zieren wird.

Der Gemeinderat beauf-
tragte die Vertreter der Ge-
meinde Lautenbach in der
Zweckverbandsversamm-
lung, dem Geschäftsbericht
zuzustimmen.

Impulse, die derzeit gegeben
werden können, ist „Kirche
vor Ort“ mit Präsentations-
von Mitarbeitern in der Mum-
melsee- und Allerheiligen-
Kapelle. „Wir möchten dieses
monatliche Angebot erwei-
tern, dazu brauchen wir aber
mehr ehrenamtliche Mitar-
beiter“, so Klär. Interessierte
bekommen im Dekanatsbüro,
Ø 07841/668403, und E-Mail:
info@kirche-nationalpark-
schwarzwald.de nähere Aus-
künfte. Eine erste Schulung
über Video-Konferenz ist für
den 11. Mai von 19 bis 20 Uhr
vorgesehen.

Dass die täglich geöffneten
Kapellen am Mummelsee und
im Kloster Allerheiligen einen

Wanderwagen oder beliebigen
Ausflugszielen liegen. „Wenn
hier viele Menschen unter-
wegs sind, kommen auch viele
in die Kirchen“, meinte Clau-
dia Bühler. Junge Radfahrer
würden bei ihren Touren re-
gelmäßig Stopps einlegen. Un-
vergessen bleibt ein junges
Paar, das mit einem Bade-Kro-
kodil und einem Hund in die
Kirche ging und mit Tränen in
den Augen herauskam, da vor
kurzem die Mutter verstorben
war, erzählt Helga Klär.

„Selten kommt jemand, weil
er es geplant hat. Die meisten
stolpern hier vorbei und gehen
für einen kurzen Moment in
die Kapelle.“ Wichtig sei, dass
die Besucher nicht das Gefühl



Der Bundestagskandidat von Bündnis 90/Die Grünen für die
Ortenau, Thomas Zawalski (links), besuchte jetzt die Firma
Kronen und Geschäftsführer Stephan Zillgith. Foto: Kronen GmbH

Millionenauftrag für die Firma Kronen

Bundestagskandidat besuchte Werk in Goldscheuer

Oberkirch/Achern (red/
RK). Die Firma Kronen
GmbH in Goldscheuer hat ein
Millionen-Auftrag von
einem renommierten engli-
schen Salatverarbeitungs-
betrieb nach Kehl am Rhein
geholt. Die Firma hat sich da-
bei gegenüber der europäi-
schen Konkurrenz durchset-
zen können.

Darüber machte sich jetzt
auch der Bundestagskandi-
dat von Bündnis 90/Die Grü-
nen für die Ortenau, Thomas
Zawalski, bei der Firma ein
Bild. Er war im Rahmen einer
Tour durch die Firmen seines
Wahlkreises unterwegs.

Das familiengeführte Mit-
telstandsunternehmen ver-

fügt über hohe Innovations-
kraft und verkauft seine
Maschinen und Anlagen in
die ganze Welt, schreibt Kro-
nen in einer Pressemitteil-
ung. Der Auftrag aus Eng-
land sei mit Blick auf den
Brexit umso bemerkenswer-
ter. „Gerade durch die lang-
jährige gute Zusammenarbeit
mit unserer UK-Vertretung
Lingwood Food Services
konnte der Auftrag durch die
hervorragende Kooperation
mehrerer europäischer Un-
ternehmen unter der Schirm-
herrschaft von Kronen ge-
meinsam gewonnen werden“,
sagte der Oberkircher Ge-
schäftsführer und Grünen-
Stadtrat Stephan Zillgith.

Bus fährt täglich d

Seit 1. Mai gibt es eine weitere Busverbindung zur Ers
mehrere Fahrten durch das Lierbachtal, teilweise auch

VON BERNHARD HUBER

Oppenau-Lierbach. Erst-
mals seit mehr als fünf Jahr-
zehnten – ursprünglich war es
ein Bus der Post – ist das Lier-
bachtal seit dem 1. Mai wieder
täglich mit einer öffentlichen
Buslinie (ÖPNV) zu errei-
chen. Die Linie „425“ ist eine
der neuen Busanbindungen
zum Nationalpark Schwar-
zwald und fährt die Strecke
Oppenau-Allerheiligen-Otten-
höfen-Seebach-Ruhestein / Na-
tionalparkzentrum-Mummel-
see/Hornisgrinde. Der bishe-
rige Freizeitbus fuhr nur an
Samstagen und Sonn-/Feiertagen
im Zeitraum vom 1. Mai bis
1. November.

„Das ist eine sehr gute Ge-
schichte“, zeigte sich Orts-
vorsteher Matthias Fischer
hoherfreut. Jetzt seien die
Wasserfälle, Allerheiligen und
auch die Schwarzwaldhoch-
straße über eine zuverlässige
Busverbindung mehrmals tä-
glich zu erreichen. „Lierbach
profitiert davon“, meinte Fi-
scher und verband das mit der
Hoffnung, dass diese Busver-
bindung rege genutzt werde.

Mit der Linie „425“ gibt es
von Montag bis Freitag und
Samstag wie auch an Sonn-
und Feiertagen täglich vier
Verbindungen von Oppenau
über Ottenhöfen zum End-
punkt Hornisgrinde-Turm und
auch zurück.

Vier Verbindungen

Auszug aus dem Fahrplan:
Montag bis Freitag: Abfahrt
Oppenau Bahnhof: 9.33 Uhr,
11.43 Uhr, 13.43 Uhr, 15.33 Uhr.



Parallel zur Verbindung über Bad G
durchs Lierbachtal nach Allerheilig
Vorankündigung ist zweimal täglich a

Gegenrichtung nach Oppe-
nau, Abfahrt am Hornisgrin-
de-Turm: 11.11 Uhr, 13.11 Uhr,
15.11 Uhr, 17.11 Uhr. Samstags
sowie an Sonn- und Feiertagen:
Abfahrt Bahnhof Oppe-
H